

Nutzungsbedingungen

für die Nutzung des Kundenportals der Energie Waldeck-Frankenberg GmbH



1 Gegenstand der Nutzungsbedingungen

- 1.1 Die nachfolgenden Nutzungsbedingungen gelten für die kostenlose Nutzung des Kundenportals der Energie Waldeck-Frankenberg GmbH (fortan: die EWF) durch den Kunden.
- 1.2 Voraussetzung für die erstmalige Nutzung des Kundenportals ist, dass zwischen dem Kunden und der EWF ein Energieliefervertrag im Sinne der § 41 Absatz 1 S. 1, § 3 Nr. 14 und Nr. 25 EnWG besteht. Der Kunde kann seine Verträge online in dem von der EWF angebotenen Umfang verwalten.
- 1.3 Die in die jeweiligen Energielieferverträge einbezogenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (fortan: die AGB) bleiben von diesen Nutzungsbedingungen unberührt. Bei Widersprüchen zwischen den AGB und diesen Nutzungsbedingungen gelten vorrangig die Regelungen der AGB.
- 1.4 Der Kunde ist damit einverstanden, dass im Rahmen der Nutzung des Kundenportals Willenserklärungen auch über das Internet in Textform unter den nachfolgenden Bedingungen abgegeben werden können, wenn diese Möglichkeit in diesen Nutzungsbedingungen vorgesehen ist.

2 Technische Voraussetzungen

- 2.1 Die Nutzung des Kundenportals setzt einen Internetzugang des Kunden voraus. Der Internetzugang ist nicht Gegenstand dieser Nutzungsbedingungen.
- 2.2 Des Weiteren benötigt der Kunde für die Nutzung des Kundenportals ein internetfähiges Endgerät, einen aktuellen Webbrowser mit SSL-Unterstützung (Secure Socket Layer) zur sicheren Datenübertragung, eine gültige E-Mail-Adresse für den Registrierungsvorgang und die weitere Korrespondenz und ein Programm zur Anzeige von Dateien im PDF-Format.

3 Registrierung im Kundenportal

- 3.1 Das Nutzungsverhältnis kommt zustande, nachdem der Kunde sich registriert und das Kundenkonto mit einem Aktivierungsschlüssel freigeschaltet hat.
- 3.2 Der Kunde verpflichtet sich, die im Registrierungsformular von der EWF abgefragten Daten - seine Zählernummer, seine Kundennummer und eine gültige E-Mail-Adresse - wahrheitsgemäß und vollständig anzugeben. Des Weiteren hat der Kunde einen Benutzernamen und ein Passwort seiner Wahl anzugeben.
- 3.3 Nach erfolgter Registrierung erhält der Kunde eine E-Mail zur Bestätigung seiner E-Mail-Adresse. Nachdem der Kunde seine E-Mail-Adresse bestätigt hat, erhält er einen Aktivierungsschlüssel zur Freischaltung seines Kundenkontos. Dieser wird dem Kunden per Post zugesendet.

4 Nutzung des Kundenportals

- 4.1 Zur Nutzung des Kundenportals meldet sich der Kunde unter meine.ewf.de mit seinem Benutzernamen und seinem persönlichen Passwort an.
- 4.2 Der Kunde ist verpflichtet, sich ausschließlich über die in Ziffer 4.1 genannte Internetseite der EWF im Kundenportal anzumelden. Sollte der Kunde sich über einen anderen Zugangsweg - z. B. über das Anklicken eines Links auf der Internetseite eines Dritten - anmelden, geschieht dies auf eigenes Risiko.
- 4.3 Der Kunde verpflichtet sich, die im Kundenportal von der EWF geforderten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen und falls erforderlich unverzüglich zu aktualisieren.
- 4.4 Der Kunde verpflichtet sich insbesondere, der EWF jede Änderung seiner E-Mail-Adresse unverzüglich mitzuteilen, indem er diese unter der Rubrik „Kontaktdaten ändern“ aktualisiert.
- 4.5 Mit Abschluss des Nutzungsverhältnisses verpflichtet sich der Kunde, Änderungen der Vertragsdaten (z. B. Name, Rechnungsanschrift) und sonstige Mitteilungen (z. B. Übermittlung von Ablesewerten an die EWF als Lieferantin) über das Kundenportal mitzuteilen.
- 4.6 Ein allzeitiger Zugang zum Kundenportal kann aus technischen Gründen nicht gewährleistet werden. Die EWF ist jedoch verpflichtet, Beeinträchtigungen des Kundenportals, etwa durch Wartungsarbeiten, nach dem aktuellen Stand der Technik so gering wie möglich zu halten. Sie ist verpflichtet, Wartungsarbeiten entweder vorher anzukündigen oder zwischen 22 Uhr und 6 Uhr auszuführen. Bei länger andauernden technischen Problemen können ausnahmsweise auch andere Kommunikationswege genutzt werden. Bei Störungen auf dem Kundenportal steht folgende Rufnummer zur Verfügung: 05631 - 955 1001.

5 Sperrung und Löschung

- 5.1 Besteht der Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung des Kundenportals bzw. ist dem Kunden bekannt, dass eine andere Person von seinem Benutzernamen und seinem Passwort Kenntnis erhalten hat, und hat der Kunde die EWF hierüber informiert, wird die EWF den Zugang zu dessen Kundenbereich sperren und den Kunden hierüber informieren.
- 5.2 Der Zugang wird ebenfalls gesperrt oder gelöscht, wenn der Kunde dies beauftragt. Die Kommunikation bezüglich seiner Verträge kann danach nur noch postalisch, telefonisch, per E-Mail oder persönlich erfolgen.

6 Abgabe von Erklärungen

- 6.1 Erklärungen jeder Art (z. B. Zählerstandeingabe, Adressänderungen, Abschlagsänderungen) sind abzugeben, wenn der Kunde diese durch Anklicken des entsprechenden Buttons zur Übermittlung an die EWF bestätigt hat. Die Datenfreigabe darf im Internet erst erfolgen, wenn auf dem Bildschirm angezeigt wird, dass die Datenübermittlung verschlüsselt erfolgt.
- 6.2 Der Kunde trägt das Übermittlungsrisiko für die durch den Kunden abgegebenen Erklärungen. Der Kunde hat alle von ihm eingegebenen Daten auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu überprüfen. Der Kunde ist für alle

unter seiner Benutzerkennung und seinem Passwort eingegebenen Daten verantwortlich. Die von der EWF ausgeführten Aufträge sind vom ihm zu überprüfen und ggf. unverzüglich zu reklamieren.

7 Sorgfaltspflichten und Geheimhaltung der Zugangsdaten

- 7.1 Der Kunde verpflichtet sich, alle Vorgaben zur technischen Nutzung des Kundenportals einzuhalten und es nur im Rahmen der vorgegebenen Funktionalitäten zu nutzen. Der Kunde wird insbesondere Sorge dafür tragen, dass durch den Kunden bzw. durch die vom Kunden genutzten Datenverarbeitungssysteme keine Störungen der Online-Dienste (insbesondere durch Viren) erfolgen.
- 7.2 Hat der Kunde den Verdacht, dass ein unbefugter Dritter Kenntnis von seiner Benutzerkennung und bzw. oder seinem Passwort erlangt hat, muss der Kunde unverzüglich sein Passwort im Kundenportal ändern oder die Sperrung seines Zugangs veranlassen. Der Kunde sollte seine Benutzerkennung und sein Passwort nicht abspeichern. Der Cache des verwendeten Browsers ist im Internet zu deaktivieren oder nach der Nutzung zu löschen.

8 Elektronische Übermittlung sämtlicher Erklärungen der EWF

- 8.1 Nach Zustandekommen des Nutzungsverhältnisses übermittelt die EWF dem Kunden sämtliche Erklärungen (z. B. Abrechnungen, Abrechnungsinformationen, Kündigungen, Kündigungsbestätigungen) elektronisch per E-Mail statt in Papierform. Das Recht des Kunden, nach § 40b Absatz 1 S. 2 Nr. 3 EnWG mindestens einmal jährlich die unentgeltliche Übermittlung von Abrechnungen und Abrechnungsinformationen in Papierform zu verlangen, bleibt unberührt.
- 8.2 Zusätzlich stellt die EWF sämtliche Erklärungen an den Kunden in das Postfach des Kundenportals ein und setzt den Kunden mit der E-Mail gemäß Ziffer 8.1 oder gesonderter E-Mail darüber in Kenntnis, dass die jeweilige Erklärung auch im Kundenportal abgerufen werden kann.

9 Haftung

- 9.1 Die Haftung der Parteien sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen für schuldhaft verursachte Schäden ist ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit herbeigeführt wurde; dies gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d. h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Im Falle einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, welche nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, beschränkt sich die Haftung auf den Schaden, den die haftende Partei bei Abschluss des Vertrags als mögliche Folge der Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die sie kannte oder kennen musste, hätte voraussehen müssen.
- 9.2 Die Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften bleibt unberührt.

10 Änderung der Nutzungsbedingungen

Die Regelungen dieser Nutzungsbedingungen beruhen auf den gesetzlichen und sonstigen Rahmenbedingungen zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses (z. B. BGB, EnWG, höchstrichterliche Rechtsprechung). Das vertragliche Äquivalenzverhältnis kann nach Vertragsschluss durch unvorhersehbare Änderungen der gesetzlichen oder sonstigen Rahmenbedingungen, die die EWF nicht veranlasst und auf die sie auch keinen Einfluss hat, in nicht unbedeutendem Maße gestört werden. Ebenso kann nach Vertragsschluss eine in diesen Nutzungsbedingungen entstandene Lücke nicht unerhebliche Schwierigkeiten bei der Durchführung des Vertrages entstehen lassen, die nur durch eine Anpassung oder Ergänzung zu beseitigen sind. In solchen Fällen ist die EWF verpflichtet, diese Nutzungsbedingungen unverzüglich insoweit anzupassen und bzw. oder zu ergänzen, als es die Wiederherstellung des Äquivalenzverhältnisses von Leistung und Gegenleistung und bzw. oder der Ausgleich entstandener Vertragslücken zur zumutbaren Fort- und Durchführung des Nutzungsverhältnisses erforderlich macht. Anpassungen dieser Nutzungsbedingungen nach dieser Ziffer sind nur zum Monatsersten möglich. Die Anpassung wird nur wirksam, wenn die EWF dem Kunden die Anpassung spätestens einen Monat vor dem geplanten Wirksamwerden in Textform mitteilt. In diesem Fall hat der Kunde das Recht, das Nutzungsverhältnis ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen zu kündigen. Hierauf wird die EWF den Kunden in der Mitteilung gesondert hinweisen.

11 Datenschutz

Datenschutzrechtliche Hinweise und Informationen zum Widerspruchsrecht erhält der Kunde in den beigefügten „Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten“.

12 Laufzeit und Kündigung

- 12.1 Das Nutzungsverhältnis endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf, spätestens sechs Monate nach Beendigung des letzten Energieliefervertrags, der über das Kundenportal verwaltet worden ist.
- 12.2 Das Nutzungsverhältnis läuft auf unbestimmte Zeit und kann von jeder Partei mit einer Kündigungsfrist von zwei Wochen ordentlich gekündigt werden. Das Recht, das Nutzungsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu kündigen, bleibt unberührt.
- 12.3 Die Verpflichtung der EWF zur unentgeltlichen elektronischen Übermittlung der Abrechnungen und Abrechnungsinformationen gemäß § 40b Absatz 1 EnWG bleibt durch eine Kündigung unberührt, sofern nicht der Kunde in Textform erklärt, Abrechnungen und Abrechnungsinformationen künftig wieder in Papierform erhalten zu wollen.